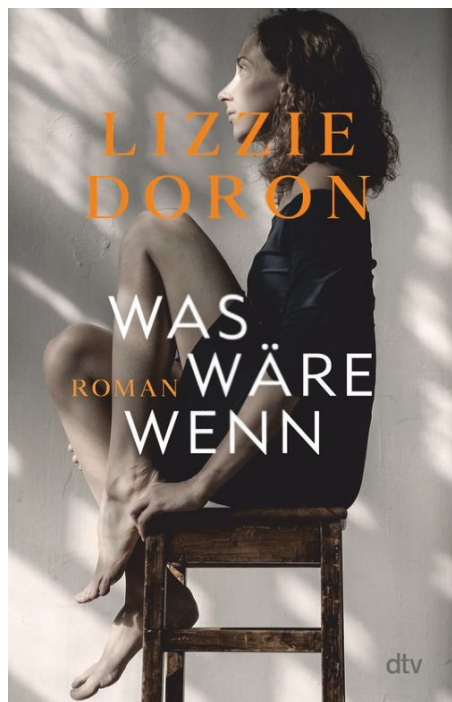




Lizzie Doron

Was wäre wenn

Roman

Die Geschichte eines in letzter Minute wiedergefundenen Freundes

Am Abend ein Anruf aus dem Hospiz: Yigal, ein Kindheitsfreund, den Lizzie Doron vierzig Jahre lang nicht gesehen hat, bittet sie, sein letzter Besuch zu sein. Aber warum ausgerechnet sie?

Yigals Erfahrungen in der israelischen Armee machten ihn zum Aktivisten gegen die Politik seines Heimatlandes. Als Tochter einer Holocaust-Überlebenden hielt auch Lizzie ihn für einen Verräter und wandte sich von ihm ab. Jetzt stellt sie sich der Frage, wer damals wen verraten hat. In den frühen Morgenstunden macht Lizzie sich auf den Weg. In der Hoffnung, den Kindheitsfreund noch ein letztes Mal sehen zu können.

Lizzie Doron

Was wäre wenn

Roman

Deutsche Erstausgabe

144 Seiten

ISBN: 978-3-423-28236-9

EUR 18,00 [DE]

EUR 18,50 [AT]

ET 20. August 2021

Übersetzung: Aus dem

Hebräischen von Markus Lemke

Übersetzer*in: Markus Lemke



© Dirk Skiba, 2023

Autor*in

Lizzie Doron

Lizzie Doron, 1953 in Tel Aviv geboren, wurde durch ihre Romane über die zweite Generation nach der Schoah bekannt. Mit ›Who the Fuck Is Kafka‹ – eine der wichtigsten literarischen Verarbeitungen des Nahostkonflikts – und ›Sweet Occupation‹ wandte sie sich politischen Themen zu. Lizzie Doron wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, zuletzt mit dem Friedenspreis der Geschwister Korn und Gerstenmann-Stiftung. Sie lebt in Tel Aviv und Berlin.



Übersetzer*in

Markus Lemke

Markus Lemke lebt als freier Übersetzer und Dolmetscher aus dem Hebräischen und Arabischen in Hamburg. Er überträgt u. a. Werke von Eshkol Nevo und Dror Mishani. Für seine Arbeit wurde er mehrfach ausgezeichnet, zuletzt 2019 mit dem Deutsch-Hebräischen Übersetzerpreis und 2021 mit dem Hamburger Literaturpreis.

Veranstaltungen und Medientermine

Lizzie Doron in Lesung und Gespräch bei Literatur & Wein 2026

Moderation: Katja Gasser

Eröffnungsabend – Lesung & Gespräch: Lizzie Doron und Doron Rabinovici

📅 Donnerstag, 16.04.2026, 19:00 Uhr

📍 Literaturhaus NÖ

Steiner Landstraße 3

3500 Krems a.d. Donau

🔗 [Weitere Informationen](#)

News

Friedenspreis der Geschwister Korn und Gerstenmann-Stiftung 2018

Lizzie Doron gewann im Jahr 2018 den Friedenspreis der Geschwister Korn und Gerstenmann-Stiftung.

Pressestimmen

»Sehr berührend und intensiv gelingt es der Autorin Lizzie Doron, die enge Verzahnung zwischen einem persönlichen Lebensschicksal mit der wechselhaften, von Kriegen geplagten Geschichte Israels zu erzählen.«

der-kultur-blog.de, Ingrid Mosblech-Kaltwasser, 23. August 2021

»Das Buch ist emotional berührend, besonders auch, weil in dem leicht lesbaren Text sehr viel zwischen den Zeilen untergebracht ist.«

buchblinzler.blogspot.com, 28. September 2021

»Was wäre wenn« ist ein zutiefst persönliches Buch, das schlaglichtartig die jüngere Geschichte Israels erhellt.«

Jüdische Allgemeine, Carsten Hueck, 28. Oktober 2021

»Kompakt auf 140 Seiten taucht man ein in eine private Erinnerungskultur, die sich doch auf die gesamte Zweite Generation übertragen lässt.«

Augsburger Allgemeine, Sophia Huber, 3. November 2021

»Ihr Roman hat viele Leser verdient – gerade auch in Israel.«

Aachener Zeitung, Joachim Zinsen, 3. Januar 2022

»Wie wenig Text es braucht, um so viel zu bekommen!«

Kurier, Peter Pisa, 22. Januar 2022

»Lizzie Doron ist Patriotin, Brückenbauerin und Friedensengel zugleich.«

Glaube und Leben, 23. Januar 2022

»Ein zutiefst bewegendes Buch.«

Passauer Neue Presse, 27. Juni 2022

»Ein zutiefst bewegendes Buch.«

Trostberger Tagblatt, 29. August 2022

»Die zutiefst anrührende Geschichte einer großen Freundschaft.«

Domradio Köln, Margarete von Schwarzkopf

»So ist ›Was wäre wenn‹ der bewegende Roman einer verpassten Liebe und einer schmerzhaften politischen Desillusionierung.«

Deutschlandfunk, Nicole Strecker, 26. August 2021

»Der Text verströmt in seiner Reduktion auf die kleinsten Einheiten wie Mutter, Tochter und Freund eine allumfassende Menschenliebe, die unwiderstehlich und schön zu lesen ist.«

NDR Kultur, Annemarie Stoltenberg, 12. Oktober 2021

»Ein schnörkelloses, wahrhaftiges und kristallklares Buch.«

NZZ am Sonntag, Manfred Papst

Autor*in Lizzie Doron bei dtv

- Was wäre wenn, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28236-9
- Sweet Occupation, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14691-3
- Es war einmal eine Familie, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14602-9
- Who the Fuck Is Kafka, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14484-1
- Warum bist du nicht vor dem Krieg gekommen?, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14545-9
- Das Schweigen meiner Mutter, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14254-0
- Who the Fuck Is Kafka, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1363-5
- Nur nicht zu den Löwen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28356-4
- Der Anfang von etwas Schönerem, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14630-2
- Ruhige Zeiten, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14574-9
- Was wäre wenn, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1691-9
- Wir spielen Alltag, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28453-0